geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement = geosuisse : Société suisse de géomatique et de gestion du territoire

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **107 (2009)**

Heft 3

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ouvertes, d'expositions commerciales, d'exposés dans les écoles, de journées d'initiation à l'apprentissage ou de beaucoup d'autres occasions. Le stand géomatique de l'exposition «Le visage vivant de la technique» au Musée des transports à Lucerne (deux tableaux images/info 2 x 2,5 m, PC/moniteur avec écran tactile, mini-moniteur avec SDCard Player) peut être loué sans frais par les sections, bureaux et administrations publiques pour des expositions, portes ouvertes et expositions commerciales, etc. S'adresser à info@geomatik.ch.

Articles et les répertoires des contenus du journal professionnel «Géomatique Suisse»

Dès 2008 vous trouvez tous les articles professionnels, éditoriaux et contributions sous rubrique dès 2002 en pdf dans Internet sous www.geomatik.ch > Revue > Archives. Dans les «Dossiers» vous trouvez aussi quelques articles plus anciens. Vous trouvez les résumés de tous les articles professionnels en allemand, français et italien dès 1998. Egalement les répertoires des contenus antérieurs ainsi que le répertoire global dès 1951 selon les domaines spécifiques. Le répertoire global 1903–1950 est disponible sous forme de livre. Les CD annuels 2002–2006 sont disponibles jusqu'à épuisement du stock, auprès de: redaktion@geomatik.ch. D'anciens cahiers peuvent être obtenus auprès de: verlag@geomatik.ch.

www.geomatik.ch:

- Annonces de places de travail
- News
- Shop géomatique
- Journal «Géomatique Suisse» avec archives
- Accès à toutes les associations professionnelles et institutions de la géomatique suisse
- Calendrier des manifestations géomatiques
- Formulaire d'annonce pour les manifestations
- Formation et formation continue en géomatique
- Publications de la géomatique
- Histoire de la géomatique
- Qu'est ce que la géomatique?
- Communications de presse
- Liens

geosuisse
Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement
Société suisse de géomatique et de gestion du territoire
www.geosuisse.ch

Jahresbericht 2008

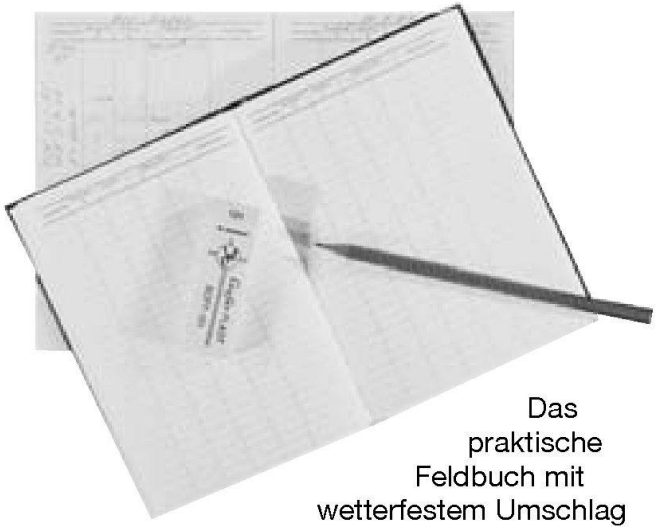
2008 – ein Jahr der Konsolidierung

Im Jahr 2008 wurde an der Konsolidierung der verschiedenen im Vorjahr initialisierten Aktivitäten von geosuisse gearbeitet.
Zunächst wurde der neue Zusammenarbeitsvertrag mit BDO Visura vollständig implementiert. Die neue Betreuerin unseres Sekretariats, Priska Stähli, hatte sich seit August des Vorjahres mit ihrer Aufgabe vertraut gemacht. Sie hat sich mittlerweile als kompetente Mitarbeiterin des Vorstands und Ansprechpartnerin der Mitglieder etabliert. Sie hat ein besonderes Dankeschön verdient. Der Mandatsleiter Markus Zürcher wagte den Sprung in die Selbstständigkeit und wurde im Einvernehmen mit BDO durch Dr. Reto Flury, der gleichzeitig Kundenpartner der IGS ist, ersetzt. Die neu/alte Zusammenarbeit bewährte sich und kann als konsolidiert betrachtet werden.
Ein weiteres Konsolidierungsfeld war die Implementierung der Zusammenarbeit mit dem SIA. Die Vertreter von geosuisse in den verschiedenen Gremien, wie Präsidentenkonferenz, Delegiertenversammlung, Berufsgruppenräte und -ausschuss wurden bestimmt und sie haben die Arbeit aufgenommen. Die Kontakte sind installiert. Der Beraterstab hat sich Überlegungen zur Erzielung der bestmöglichen Synergien gemacht. Die mit der Mitgliedschaft zum SIA als Fachverein in Zusammenhang stehende Integration der Mitglieder der bisherigen FKGU verlief erfreulich, konnten sich doch mehrere Kollegen zur Mitgliedschaft in der geosuisse entschliessen. Wir begrüssen sie alle mit Freude und hoffen, sie werden sich bei uns wohl fühlen.
Als Höhepunkt des Vereinsjahres kann die von Kollega Dr. Hermann Bigler organisierte Studienreise «Tschechien kennen lernen» bezeichnet werden. Die bis anhin gemeinsam mit der SIA-FKGU durchgeführte traditionelle Studienreise wurde das erste Mal unter alleiniger Ägide von geosuisse durchgeführt und konnte dank der zahlreichen Anmeldungen gleich doppelt geführt werden. Alle Teilnehmer werden das sorgfältig gestaltete Programm, die Kollegen und die Landschaft Tschechiens, die Reiseleitung und die vielen schönen Momente in bester Erinnerung behalten. Bereits ist die Planung der nächsten Reise angelaufen und es ist zu hoffen, dass wiederum viele die Gelegenheit zur Erweiterung des Horizonts ergreifen werden.
An der Profilierung des Bereichs Landmanagement wurde hart gearbeitet. Das Ressort hat die Systematisierung seiner weit gefächerten Aufgaben schriftlich niedergelegt und die Wege zu deren Lösung geplant. Neue Projekte wurden initialisiert und konnten teilweise abgeschlossen werden. Als sichtbares Resultat dieser Arbeiten kann die Broschüre «Landwirtschaftliche Planung» im Verlaufe des Jahres 2009 den Mitgliedern in die Hand gegeben werden. Auch die Landmanagementtagung 2008 war ein Erfolg. Der Zentralvorstand wünscht sich, dass noch mehr Mitglieder von dieser Weiterbildungsmöglichkeit Gebrauch machen. Die Ideen zur Weiterentwicklung des Landumlegungsverfahrens als Realisierungsinstrument für die Raumplanung wurden unter dem Projekt Interkommunale Landumlegung (IKLU) weiter bearbeitet. Alle Mitglieder sind aufgefordert, diese Entwicklung zu verfolgen und zu kommentieren.
Auch das Ressort Geomatik arbeitete an der Systematisierung seiner Aufgaben, die nach dem Inkrafttreten des Geoinformationsgesetzes an die neue Situation angepasst werden müssen. Leider zeichnet sich bei der Fertigstellung der für unseren Berufsstand zweifellos wichtige Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREBKV) eine weitere Verzögerung ab, nachdem im Anhörungsverfahren eine geballte Ladung kritischer Bemerkungen, zum Teil aus den eigenen Fachkreisen, eingegangen sind. Dies erinnert mich an die Arbeiten an der Reform der amtlichen Vermessung, wo Zauderer in den eigenen Reihen geholfen haben, die zusätzlich vorgeschlagenen Ebenen zu kippen. Diese werden nun mit Schweiss und Tränen und viel Steuergeldern modelliert und der Geodateninfrastruktur einverleibt. Erfreulich ist, dass viele Kollegen bei der Erarbeitung der kantonalen Anschluss-Gesetzgebungen tatkräftig mithelfen, auch das Geoinformationsgesetz zu konsolidieren.
Im Bereich der Ausbildung mussten wir die langgedienten Professoren Dr. Alessandro Carosio und Dr. Willy Schmid, beide Mitglieder von geosuisse, in den Ruhestand entlassen. Die Nachfolgerin von Willy Schmid, Frau Prof. Dr. Grêt-Regamey hat sich bereits an der Landmanagementtagung mit einem Kurzreferat vorgestellt und sich im Beraterstab zum Thema IKLU in den Beraterstab eingebracht. Für Alessandro Carosio wurde eine Nachfolgerin gewählt, die aber schlussendlich nicht in einen

Vertrag mit der ETHZ eingetreten ist. Wir möchten uns bei den Scheidenden für ihr Engagement zugunsten des Berufsstandes, insbesondere für die Anstrengungen einen gut ausgebildeten Nachwuchs bereitzustellen, herzlich bedanken und wir hoffen, dass sie dem Verband weiterhin als erfahrene Mitglieder die Treue halten.
geosuisse hat die Federführung in der Hochschul-Ausbildungsfrage übernommen und versucht, auch in diesem Bereich konsolidierend zu wirken, was aber einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Auch in der Romandie wirkt geosuisse an vorderster Front bei der Gestaltung eines befriedigenden Bildungsangebotes mit.
Die im Vorjahr im Grundsatz beschlossene Gruppe «Senioren» wurde weiter konsolidiert. Kollega Walter Bregenzer hat dafür gesorgt, dass bereits eine gut besuchte Veranstaltung durchgeführt werden konnte.
Sie sehen, das Pensum ist vielseitig und gross. Es wäre ohne das grosse Engagement der Mitglieder des Zentralvorstands nicht zu bewältigen. Ich möchte daher allen meinen Vorstandskollegen für ihren grossen Einsatz und die ausgezeichnete Zusammenarbeit ganz herzlich danken. Dank gebührt aber auch den Sektionspräsidenten, welche geosuisse an der Front vertreten. Und nicht zuletzt danke ich Ihnen, verehrte Mitglieder, für die Treue zum Verband und die Unterstützung.
Die Hauptversammlung in Martigny ist unser nächstes gemeinsames Ziel. Ich hoffe, möglichst viele von Ihnen dort begrüssen zu können.
Vollständiger Jahresbericht deutsch und französisch: www.geosuisse.ch

Jürg Kaufmann, Präsident geosuisse

Feldbuch



Das praktische Feldbuch mit wetterfestem Umschlag im Format 125 x 180 mm ist ab sofort lieferbar. Preis Fr. 15.– exkl. Porto. Mengenrabatt auf Anfrage.

Bestellungen an: SIGI*media* AG
Pfaffacherweg 189, 5246 Scherz
Telefon 056 619 52 52, Telefax 056 619 52 50